



Eine Fahrt in die Hauptstadt Hertha BSC - BVB (0:0)

6. Februar 2016



Ein kurzer Reisebericht unseres Vorsitzenden Jürgen Sander: (gaaanz leicht überarbeitet von Rerei)



Abfahrt von Dranske zum Bahnhof Sagart mit dem sander'schen BVB-Shuttle war pünktlich um 8.15 Uhr. An Bord waren der Borussenpilot Jürgen, sowie die beiden Passagiere Mario und Boge.

Punkt 9:10 Uhr ging's mit dem Zug nach Stralsund. In Bergen enterten die Inselborussen Axel und Marcel den Zug und das schwarzgelbe Reiseteam war komplett.

Derweil war Vereins-Vice Bodo bereits mit Auto auf dem Weg von Bad Bramstedt zum Olympiastadion um rechtzeitig einen Parkplatz zu ergattern und noch kleinere Einkäufe in den Arkaden zu erledigen. 10:30 Uhr landete das Bodomobil in der Hauptstadt.

Indes kämpfte sich der Zug mit den Inselborussen weiter von Stralsund nach Neustrelitz.

Die gesamte Fahrt kostete übrigens inklusive Rückfahrt für fünf Personen schlappe 56,- €. Hoch lebe die Deutsche Bahn!

Auch die Wegverpflegung war gesichert. Boge schwamm in Erdbeerbowle und alle anderen hatten ihre Bierkollies am Mann. Der Präsident brachte kleine Kräuterlies mit... für den Heilungsprozess.

Aus vollen Kehlen singend, ging es dann von Neustrelitz zum inzwischen gänzlich in schwarz-gelber Hand befindlichen Hauptbahnhof. Wir wollten zur S-Bahn. Da wollten alle anderen, gefühlten Viermillionen BVB-Fans jedoch auch hin.

Irgendwie haben wir es dann doch geschafft, sogar die ganze Gruppe in einen Wagon, in Form von eingelegten Ölsardinen zu quetschen. Bis zum Olympiastadion ging es bei strahlend schönem Wetter, selbstverständlich BVB-Lieder trällernd weiter.

Die S-Bahn verlassend, wurden wir von ca. 10000 Fans singend empfangen.

Vor dem Stadion fanden wir unseren Bodo... Nun war das Inselpaket komplett.

Nach einem gemeinsamen Abkühlbier und etlichen Fotos ging es dann durch ganz alte, umständliche Einlässe und Körperkontrolle ins Stadion. Dort legten wir Geld für eine Bargeldkarte zusammen. Schließlich brauchten wir ja Nahrung. Und nun kam's dicke: 4 Mann a 10,- € = 40,-€ minus 2,-€ für die Karte, blieben 38,-€. Wir kaufen davon 3 Bier und gingen zum Bratwurststand. Die Bestellung nahm die Bedienung entgegen. Doch als wir ihr die Karte gaben - große Augen!



"Mit Karte zahlen geht nich, sin ja nur 80 Cent druff!"

HA! Der Bierkutscher hatte uns beschissen! Nach einem kurzen Gespräch bekamen wir von dem einsichtigen "Schwarzbierv Verkäufer" unsere "Penunse", wie man in Berlin sagt, wieder.

Nachdem die Gruppe zwischenzeitlich einiger Mitglieder auf Grund von "Übermüdung" verlustig wurde, trafen schließlich alle wohlbehalten auf ihren Plätzen ein.



Die Stimmung im Stadion war durch den enormen Schwarz-Gelb-Anteil einfach frenetisch. Das Spiel selbst dann wohl etwas weniger - Eine Nullnummer.

Der Spielschluss und „sich am abgemachten Stellplatz treffen“ war dann die nächste Hürde, denn man brauchte mehr Zeit als gedacht und so war es dann ein absolutes Gewürge, denn alle wollten mit den S-Bahnen weg und wir mussten ja unseren Zug schaffen... Es war der einzige, sonst ging nichts mehr...

Letztlich schafften wir es doch. Dieser Zug fuhr nun direkt bis Stralsund durch und nach einem kurzen Umstieg und weiter ging's nach Rügen. Mit jeder Station aus Berlin raus, wurde der Zug leerer und wir hatten schließlich genug Platz, saßen zusammen, tranken eine Kleinigkeit, so dass nach singen und rumeiern sich langsam mehr Ruhe einstellte.

In Bergen verließen uns Axel und Marcel. Zwei Stationen weiter ging's mit dem Sandertaxi ab nach Wittow. Plötzlich viel Boge und Mario so gegen 23.15 Uhr ein, dass in Altenkirchen ja noch Freunde im „Mexikano“ sind.

Nach telefonischer Überprüfung flog das BVB-Shuttle eine Windlandschleife und die beiden, dem Flüssigkeitsmangeltod nahe stehenden Inselborussen, wurden dort abgesetzt. Gott allein weiß, wann und wie sie in ihre Heimathäfen einliefen.

Auf dem Weg nach Haus, oben beim Netto an der Kreuzung (Nähe Tankstelle) lag gerade ein Auto im Graben. Nach kurzem Halt ging es weiter und unser Jürgen kam dann um 23.40 Uhr zu Hause an.



Eine Fotoserie zum Berlinausflug findet ihr in unserer Galerie.